



INFOBRIEF April 2013

Inhalt:

CDU Kiel: Themenstark in den Kommunalwahlkampf_____	1
Klarstellung der CDU Kiel zum Kommentar in den KN am 25.03.2013_____	3
Die CDU Kiel dankt Heinz Pries und Jürgen Lutz Freuschle – Michael Frey wird neuer Kreisgeschäftsführer_____	6
Wechsel in der Kreisgeschäftsstelle_____	7
Termine_____	8

CDU Kiel: Themenstark in den Kommunalwahlkampf

Unter dem Motto: „Für die Menschen! Für die Stadt! Für Kiel!“ verabschiedete der Kreisparteitag der Kieler CDU am 22. März 2013 im Hotel Maritim einstimmig das Programm für die Kommunalwahl 2013. Gut einen Monat zuvor hatte die Partei an gleicher Stelle ihre Kandidatinnen und Kandidaten aufgestellt.



Kreisvorsitzender Thomas Stritzl stellte gleich zu Beginn heraus, dass die Kieler CDU sowohl mit einem starken Team als auch mit starken Themen in den Wahlkampf gehen werde. Er dankte der Programmkommission unter der Leitung von Arno Witt sowie allen Parteifreundinnen und Parteifreunden, die in den verschiedenen Gremien engagiert und kompetent den Programmentwurf vorbereitet hatten. „Als einzige Partei hat die Kieler CDU ihr Kommunalwahlprogramm unter Einbeziehung externer Fachkompetenz im Rahmen eines öffentlichen Hearings ausgestaltet. Dies macht deutlich, wie nah wir an den Menschen unserer Stadt sind.“ Gleichzeitig kritisierte Stritzl die Politik der Mehrheitskooperation im Kieler Rat scharf. „SPD, Grüne und SSW arbeiten sich an sachlich falschen und unfinanzierbaren Prestigeobjekten wie der Stadtrationalbahn ab, statt eine gezielte Wirtschaftsförderung oder eine wirksame Stärkung der Innenstadt zu betreiben. Auf diese Weise werden die Schulden hochgetrieben, aber keine Arbeitsplätze geschaffen oder die Einnahmen für den Handel erhöht!“. Oberbürgermeisterin Dr. Gaschke bescheinigte der Kieler CDU-Chef Amtzeit vor allem das Fehlen konkreter Ziele und klarer Aussagen. Ihre 100-Tage-Bilanz falle eher mager aus. Sie sattle in erster Linie auf der Arbeit ihrer Vorgängerin Angelka Volquartz auf. In deren Amtszeit seien die Weichen dort gestellt worden, wo sich jetzt positive Effekte auswirkten.



Hart prangerte Stritzl die jüngsten Aussagen des SPD-Kanzlerkandidaten Peer Steinbrück an, der die Auflösung der Deutschen Marine ins Gespräch gebracht hatte. „Wer so etwas sagt, disqualifiziert sich als Regierungschef“. Stritzl kritisierte, dass weder Oberbürgermeisterin Dr. Gaschke, noch ihr Mann Dr. Hans-Peter Bartels, der Mitglied im Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestages ist, oder die Führung der Kieler SPD diesen für die Stadt Kiel verheerenden Aussagen entgegen getreten seien. „Solange von dieser Seite kein klares >Nein< zu Steinbrücks Abenteuerlichkeiten kommt, werden wir den Menschen in Kiel sagen: die SPD will die Marine abschaffen!“ Stritzl stellte klar, dass die CDU ohne wenn und aber zu den Soldaten und Soldatinnen der Marine und der anderen Teilstreitkräfte in Kiel stehe.

Vor Beginn der Antragsdiskussion erläuterte der Arno Witt die Schwerpunkte des Entwurfs des Kommunalwahlprogramms. Im Zentrum stehen die konsequente Verbesserung der Rahmenbedingungen für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt mit dem Ziel der Schaffung neuer Arbeitsplätze in Verbindung mit der Konsolidierung des städtischen Haushaltes sowie der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur auf allen Ebenen sowie der Sicherstellung der Fernwärmeversorgung zu vertretbaren Preisen. Ein Fokus liegt auf der Weiterentwicklung der Innenstadt, vor allem im Bereich der Holstenstraße und des Alten Marktes. Das klare Bekenntnis zur Bundeswehr in Kiel findet sich

ebenso wieder wie der Wille zur weiteren Förderung des ehrenamtlichen bürgerschaftlichen Engagements und dem klaren Bekenntnis zur Integration unserer Mitbürger und Mitbürgerinnen mit Migrationshintergrund. Weitere wichtige Themen sind eine ausgewogene Sozialpolitik, die notwendige Hilfen gewährt und das Ziel hat, ein eigenverantwortliches Leben zu ermöglichen, die Verbesserung der Teilhabe von Senioren und Menschen mit Behinderungen sowie das Bekenntnis zum weiteren Ausbau der Kindertagesbetreuung. Daneben stehen die verstärkte Sanierung der Kieler Schulen als auch die Verbesserung der Sicherheit für unsere Bürger u.a. durch den Ausbau des städtischen Ordnungsdienstes.

Nach vierstündiger, intensiver und engagierter Diskussion der zahlreichen Anträge aus den Gliederungen der Partei sowie dem öffentlichen Hearing verabschiedete der Parteitag das Kommunalwahlprogramm einstimmig und ohne Enthaltungen. Thomas Stritzl verband seinen Dank an alle Beteiligten mit den abschließenden Worten: „Die CDU in Kiel ist jetzt bestens aufgestellt für die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem politischen Gegner. Die letzten beiden Parteitage haben eindrucksvoll bewiesen, dass unsere Reihen geschlossen sind. Unser Ziel ist klar: Die CDU Kiel wird stärkste Kraft bei der Kommunalwahl im Mai 2013!“

Am selben Abend hatte die CDU Kiel im Rahmen eines Sonderparteitages die bisherige Kandidatin für den Wahlkreis 11 abgewählt und auf Antrag des Ortsverbandes Mettenhof/Hasseldieksdamm Sakine Cyron als neue Kandidatin aufgestellt.

Text: Stephan Ehmke, Fotos: Heinz Pries

Klarstellung der CDU Kiel bezüglich des Kommentars von Herrn Jürgen Küppers in den Kieler Nachrichten v. 25.03.2013 mit dem Titel „In die Klemme manövriert“

1. „Durch das Zaudern und Schweigen der Parteispitze zu angeblicher Wahlmanipulation, zu rätselhaften Masseneintritten von Bürgern mit ausländischen Wurzeln und damit einhergehenden Unterwanderungsgeschichten hat sich die Kieler CDU in die Klemme manövriert“.

Dazu ist klar zu stellen:

Die CDU Kiel und der Kreisvorstand haben im Zusammenhang mit dem Verdacht der Wahlmanipulation auf dem Kreisparteitag der CDU Kiel am 19.01.2013 zu keinem Zeitpunkt „geschwiegen“ oder „gezaudert“.

Richtig ist, dass der Tagungsleiter des Parteitages am 19.01.2013 nach Bekanntwerden der Manipulationsvorwürfe den Parteitag unverzüglich abgebrochen hat. Die Begründung hierfür hat der Tagungsleiter allen Parteitagsteilnehmern ausführlich dargelegt. Die Vertreter der Presse wurden gesondert unterrichtet.

Die CDU Kiel hat ferner am Montag (21.01.2013) zu dem Sachverhalt vom Sonnabend (19.01.2013) eine ausführliche Erklärung an die Presse gegeben. In seiner Sondersitzung am 23.01.2013 hat dann der Vorstand der CDU Kiel Herrn Stephan Redlin als unabhängigen Untersuchungsleiter mit der Aufklärung der Vorwürfe einstimmig beauftragt. Dies wurde der Presse ebenfalls schriftlich mitgeteilt und diese berichtete auch unter der Überschrift „Jetzt ermittelt der Staatsanwalt bei der CDU“.

Am 14.02.2013 wurde der Untersuchungsbericht im Rahmen einer Veranstaltung den Leitern der Untergliederungen der Partei erstmals vorgelegt und diskutiert. Zu dieser Veranstaltung hat die Kieler

CDU die Vertreter der Presse eingeladen, um größtmögliche Transparenz zu gewähren. Die Kieler Nachrichten berichteten auch hierüber.

Auf dem Kreisparteitag der CDU Kiel am 16.02.2013 wurde der Untersuchungsbericht dann dem gesamten Parteitag ausführlich durch den Untersuchungsführer vorgestellt und diskutiert. Auch hierbei waren die Vertreter der Presse anwesend.

Am 06.März 2013 teilte die CDU Kiel der Presse schriftlich mit, dass der Vorstand der Kieler CDU am Vorabend beschlossen hatte, beim zuständigen Kreisparteigericht aufgrund der Feststellungen aus dem Untersuchungsbericht ein Parteiausschlussverfahren gegen die Betroffene zu beantragen.

Am Freitag, dem 22.03.2013 wurde im Rahmen des Kreisparteitages der CDU Kiel zur Neubestimmung der Direktkandidatur im Wahlkreis 11 in Anwesenheit der Presse erneut über die Angelegenheit diskutiert und der Werdegang der Ereignisse seit dem 19. Januar 2013 nochmals öffentlich dargelegt.

Ferner haben Vertreter des Kreisvorstandes seit dem Januar-Parteitag zahlreiche Einzelgespräche mit Vertretern der Presse geführt.

Ein „Zaudern“ oder „Schweigen“ in dieser Sache ist der Kieler CDU, der Parteispitze oder dem Kreisvorstand im Übrigen weder aus den Reihen der Partei noch von sonstiger dritter Seite bisher vorgeworfen worden. Vielmehr wurde die Professionalität des Vorgehens in dieser für die Partei ungewöhnlichen Situation ausdrücklich anerkannt.

Eine Zusammenstellung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hierzu ist im Anhang beigegeben.

2. „Sie (die Kieler CDU,d.V.) muss jetzt einerseits mit aller Kraft gegen den bösen Verdacht kämpfen, ausländerfeindlich zu sein.“

Dazu ist klar zu stellen:

Der Begriff der „Ausländerfeindlichkeit“ ist geeignet, die Kieler CDU pauschal in die Nähe des Rechtsextremismus zu rücken. Seiner Verwendung im Zusammenhang mit dem Beitritt von Neumitgliedern in die Partei muss schon deshalb mit aller Entschiedenheit entgegen getreten werden. Die CDU Kiel hat Neumitglieder mit Migrationshintergrund nicht abgewiesen, sondern bei Vorliegen der formellen Voraussetzungen ausnahmslos aufgenommen sowie in Pressemitteilungen und parteiinternen Veranstaltungen (Neumitgliedertreffen) ausdrücklich begrüßt. Auch der in der Parteiführung für Migration und Integration zuständige Beauftragte, Cetin Yildirim sowie die Vertreter des Vorstandes des von den Einritten hauptsächlich betroffenen Ortsverbandes Mettenhof/Hasseldieksdamm haben wiederholt klar gestellt, dass die Diskussion über eine mögliche Übernahme von Ämtern in keiner Weise mit Vorbehalten gegen die ausländische Herkunft der neuen Mitglieder in Beziehung stehen würde. Die handelnden Personen innerhalb der CDU Kiel sind darüber hinaus über jeden Verdacht erhaben, ausländerfeindliche Motive zu verfolgen, zumal einige von ihnen selbst einen Migrationshintergrund haben.

Darüber hinaus hat die Kieler CDU Integration und Migration seit geraumer Zeit zu einem ihrer zentralen gesellschaftspolitischen Themen gemacht. Dies wird bereits deutlich in den 2011 (!) verabschiedeten „Kieler Leitlinien“ der CDU (Kapitel „Integrationspolitik“), dem am 22.03.2013 beschlossenen Kommunalwahlprogramm („Kapitel Integration“) sowie den Tatsachen, dass sich sowohl im Vorstand der CDU Kiel, in Führungspositionen der Untergliederungen sowie die Kandidaturen für die Kommunalwahl Mitglieder mit Migrationshintergrund befinden.

3. „Und andererseits selbst den allerkleinsten Verdacht im Keim ersticken, dass sie die Freude über viele neue Parteimitglieder mit ausländischen Wurzeln blind macht bei offenkundigen Verstößen gegen Recht und Gesetz“.

Dazu ist klar zu stellen:

Die Aufnahmen der neuen Mitglieder mit Migrationshintergrund sind ausweislich der Stellungnahme des Landessatzungsausschusses der CDU Schleswig-Holstein, welcher vom Ortsverband Mettenhof/Hasseldieksdamm gefragt worden war, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Statutes des CDU Deutschlands sowie der Satzung der CDU Schleswig-Holstein geschehen. Insofern liegt hier kein Verdacht irgend einer Rechtswidrigkeit vor.

Zu dem zeitnahen, transparenten und entschiedenen Handeln des Kreisvorstandes im Zusammenhang mit der Aufklärung von Vorwürfen der Wahlmanipulation auf dem Kreisparteitag am 19.01.2013 ist oben bereits ausführlich Stellung genommen worden.

Insofern ist die Unterstellung eines Verdachts der „Blindheit“ der CDU Kiel bei „offenkundigen Verstößen gegen Recht und Gesetz“ als unhaltbar zurück zu weisen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der CDU Kiel i.Z.m. dem Verdacht der Wahlmanipulation auf dem Kreisparteitag am 19.01.2013

19.01.2013

Abbruch des Kreisparteitages wg. Verdachts der Wahlmanipulation

21.01.2013

Pressemitteilung der CDU Kiel zu den Vorgängen am 19.01.13

23.01.2013

PM der CDU Kiel zum Kompromiss im Ortsverband Mettenhof/Hasseldieksdamm

26.01.2013

Pressemitteilung der CDU Kiel zur Sondersitzung des Kreisvorstandes am 23.01.2013 mit Bestellung des Untersuchungsführers Stephan Redlin

14.02.2013

Vorstellung des Untersuchungsberichtes von Stephan Redlin und Diskussion in Anwesenheit der Presse.

16.02.2013

Kreisparteitag der CDU Kiel mit Vorstellung und Diskussion des Untersuchungsberichtes in Anwesenheit der Presse

18.02.2013

Pressemitteilung der CDU Kiel zum Kreisparteitag am 16.02.2013

06.03.2013

Verfahrensmitteilung der CDU Kiel zum Beschluss des Kreisvorstandes v. 05.03.2013 über Antrag des Parteiausschlussverfahrens gegen Frau Muszynski.

22.03.2013

Kreisparteitag der CDU Kiel mit Diskussion über Abwahl von Frau Muszynski in Anwesenheit der Presse.

24.03.2013

Pressemitteilung der CDU Kiel zum Kreisparteitag am 22.03.12

Dazu: Zahlreiche Gespräche mit den Kieler Nachrichten (vor mit allem Herrn C. Hiersemenzel) über die Hintergründe des o.a. Vorganges.

Text: CDU Kiel

CDU Kiel dankt Heinz Pries und Jürgen Lutz Freuschle – Michael Frey wird neuer Kreisgeschäftsführer

Während des Kreisparteitages am 22.03.2013 dankte Vorsitzender Thomas Stritzl im Namen der Kieler CDU Heinz Pries und Jürgen Lutz Freuschle für ihre jahrelange Arbeit auf der Geschäftsstelle des Kreisverbandes. Beide beenden ihren Dienst auf eigenen Wunsch zum Ablauf dieses Monats.



Heinz Pries (Links im Bild) brachte als Kreisgeschäftsführer seit Oktober 2010 seine berufliche Erfahrung als ehemaliger Leiter einer großen Verwaltungsbehörde ein. Stritzl dankte ihm für seinen Einsatz und seine Tatkraft. Gleiches gilt für Jürgen Lutz Freuschle, der wie Heinz Pries als Pensionär

große Teile seiner Freizeit als Mitarbeiter auf der Kreisgeschäftsstelle in den Dienst der CDU Kiel stellte.

Nachfolger von Heinz Pries als Kreisgeschäftsführer wird der CDU Ratsherr und Vorsitzende des Ortsverbandes Kiel-Süd, Michael Frey (Bild Mitte). Er ist ehemaliger Mitarbeiter in einer Leitungsposition im Finanzverwaltungsamt SH und kann auf eine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit in den verschiedensten Funktionen innerhalb der Kieler CDU zurückblicken. Ihm zur Seite wird auf der Kreisgeschäftsstelle Frau Karin Meissner stehen, die als gelernte Bankkauffrau nach längerer Familienpause in die berufliche Tätigkeit zurückkehrt.

Beiden dankte Thomas Stritzl für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und wünschte ihnen im Namen der ganzen Partei Glück und Erfolg in ihren neuen Positionen.

Text: Stephan Ehmke, Foto: CDU Kiel

Wechsel in der Kreisgeschäftsstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Parteifreunde,

wie bereits berichtet werden Herr Pries und Herr Freuschle mit Ablauf des Monats März ihre Tätigkeit in der Kreisgeschäftsstelle beenden.



Ich bin Michael Frey, seit 48 Jahren CDU Mitglied, Ortsverbandsvorsitzender Kiel-Süd und Ratsherr und werde die Nachfolge von Heinz Pries antreten.

Unterstützt werde ich von Frau Karin Meissner. Da diese Tätigkeit – nach wie vor - keine Vollzeitbeschäftigung ist, bitte ich Sie um tatkräftige Unterstützung, egal in welcher Form.

Selbstverständlich werden wir bemüht sein, alles wunschgemäß zu erledigen, aber gerade in den Anfangsmonaten wird sicherlich nicht alles wie gewohnt ablaufen.

Daher ist es mein Wunsch, wenn dieser Fall eintritt, sagen Sie umgehend Bescheid und prüfen Sie, ob auch alles so durchgeführt wurde, wie es vorgesehen war.

Ich wäre dafür sehr dankbar und freue mich die Aufgabe.

Mit besten Grüßen
Ihr Michael Frey

Termine

OV Suchsdorf -- Mitgliederoffene Vorstandssitzung

02.04.2013 19:30 - 02.04.2013 21:30 Uhr

Veranstaltungsort:

SSV-Sportheim

Alter Steenbeker Weg 24

24107 Kiel

OV Kiel-Mitte -- Stammtisch

03.04.2013 19:30 - 03.04.2013 21:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Restaurant " El Greco"

OV Eichhof/Schützenpark -- Stammtisch

05.04.2013 19:30 - 05.04.2013 21:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Restaurant "Übersee Stuben"

Eckernförder Straße 72, 24116 Kiel

OV Ravensberg -- Stammtisch im HOLSTEINER

09.04.2013 18:30 - 09.04.2013 21:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Restaurant "Holsteiner"

Westring 501

Kiel

OV Ostufer -- Mitgliederversammlung

09.04.2013 19:00 - 09.04.2013 21:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Restaurant "Achilles"

Kätnersredder

24149 Kiel

OV Süd -- Mitgliederversammlung

10.04.2013 18:00 - 10.04.2013 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

THW-Heim

Krummbogen

Kiel

Frauen Union -- Besichtigung des Haus der Familie

18.04.2013 18:00 - 18.04.2013 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Haus der Familie

Lornsenstr. 14

24105 Kiel

KV Kiel - Frühjahrsempfang mit dem Landesvorsitzenden Rainer Böge, MdEP

19.04.2013 18:00 - 19.04.2013 22:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Hotel Kieler Kaufmann

Niemannsweg 102
24105 Kiel

Frauen Union Kiel - Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

23.04.2013 19:00 - 23.04.2013 21:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Restaurant Haus des Sport

Winterbeker Weg 49

24114 Kiel

KV Kiel -- Sitzung des Kreisvorstandes

24.04.2013 19:00 - 24.04.2013 21:00 Uhr

OV Ravensberg -- Stammtisch im HOLSTEINER

30.04.2013 18:30 - 30.04.2013 21:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Restaurant " Holsteiner"

Westring 501

Kiel

OV Eichhof/Schützenpark -- Stammtisch

03.05.2013 19:30 - 03.05.2013 21:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Übersee-Stuben

Eckernförder Straße 72, 24116 Kiel

KV Kiel - Kreisverbandsausschuss

27.05.2013 19:30 - 27.05.2013 21:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Hotel Birke

Martenshofweg 9

24109 Kiel

KV Kiel -- Sitzung des Kreisvorstandes

29.05.2013 Uhr

KV Kiel -- Kreisverbandsausschuss

23.09.2013 19:30 - 23.09.2013 21:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Hotel Birke

Martenshofweg 9

24109 Kiel